

26. "Übers Gebirg Maria geht" Johann Eccard (1553 - 1611)

Alt

Ü - bers Ge - birg Ma - ri - a geht zu
 Was blei - ben im - mer wir da - heim? Laßt
 ih - rer Bas E - li - sa - beth. Sie grüßt die
 uns auch aufs Ge - bir - ge gehn, da eins dem
 Freun - din, die vom Geist freu - dig be -
 an - dern spre - che zu, des Gei - stes
 wegt Ma - ri - a preist und sie des Her - ren Mut - ter nennt; Ma -
 Gruß das Herz auf - tu, da - von es freu - dig werd und spring, der
 ri - a ward fröh - lich und sang:
 Geist in wah - rem Glau - ben sing:
 Mein Geist sich Got - tes freu -
 Mein Geist sich Got - tes - freu -
 et; er ist mein Hei - land, fürch - tet ihn, fürch -
 et; er ist mein Hei - land, fürch - tet ihn, fürch -
 tet ihn, er will all - zeit, er will all - zeit barm -
 tet ihn, er will all - zeit, er will all - zeit barm -
 her - zig sein, all - zeit barm - her - zig sein.
 her - zig sein, all - zeit barm - her - zig sein.